Schlumberger®
WEINE UND SPEZIALITÄTEN DIESER WELT

904059 2018

2018er Abtsberg Riesling Auslese Nr. 88 edelsüß PW Mosel

AUSLESE GROSSE LAGE

Weingut Maximin Grünhaus

Bulletpoints	Name	Beschreibung
	Emotionalisierung	Edelsüßer Klassiker mit Tiefe & Eleganz
	Leitaromen	Aprikose, Pfirsich, Mirabelle & florale Noten
	Speise oder Anlassempfehlung	Zu Desserts, würziger Küche & Käse perfekt

Farbe	WEISS
Alkohol	7,5 % vol.
Verschluss	NATURKORKE
Enthält:	Sulfite

Edelsüß mit Aprikose, Pfirsich, floralen Noten und klarer Mineralik – elegant, tief und lang im Abgang.

Die Abtsberg Riesling Auslese Nr. 88 edelsüß vom Weingut Maximin Grünhaus ist ein meisterlicher, edelsüßer Riesling aus einer der traditionsreichsten Riesling□Einzellagen der Mosel: dem Grünhäuser Abtsberg, einem Süd□ bis Südost□hang mit tiefgründigem, mineralreichem Schieferboden. Diese Auslese steht für die höchste handwerkliche Kunst des Weinguts und zeigt ein faszinierendes Zusammenspiel aus natürlicher Fruchtsüße und lebendiger, feiner Säure.
Im Glas entfaltet der Abtsberg Riesling Auslese Nr. 88 ein intensives Bouquet aus weinbergspfirsich, Aprikose und Mirabelle, akzentuiert von Blüten□ und Zitronennoten, die an Orangenblüte und Bergamotte erinnern. Die reife Frucht verbindet sich harmonisch mit einer eleganten Mineralität und einer fein abgestimmten Säure, die dem Wein Spannung und Länge verleiht. Am Gaumen zeigt er eine samtige, aber klar strukturierte Textur, die Frucht und Mineralik auf höchstem Niveau vereint, mit einem langen, eindrucksvollen Nachhall.
Diese Auslese ist ein edelsüßer Klassiker deutscher Rieslinge, ideal für Genießer, die Komplexität, Tiefe und Herkunft im Glas erleben wollen.

Region

Mosel

Die Mosel und ihre beiden Nebenflüsse Saar und Ruwer bahnen sich ihren Weg durch Hunsrück und Eifel tief in das rheinische Schiefergebirge hinein.

Bodenart

Die südlich ausgerichteten Steillagen an Mosel, Saar und Ruwer sind von Devonschiefer geprägt.

Erzeuger

Weingut Maximin Grünhaus

Die Geschichte von Maximin Grünhaus geht bis in die römische Zeit zurück. Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts wurde Maximin Grünhaus und seine Weinberge von der Abtei Sankt Maximin bewirtschaftet. Im Zuge der Säkularisation unter Napoleon wurde das Gut 1810 an den ersten weltlichen Besitzer verkauft. Im Jahr 1882 kaufte der Stahlindustrielle Carl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg Grünhaus mit all seinen Ländereien, Gebäuden und Weinbergen. Seither befindet sich das Gut im Besitz der Familie von Schubert und wird nun in der 6. Generation von Maximin von Schubert geführt. 2015 ist das Weingut wieder in den Verband deutscher Prädikatsweingüter (VDP) eingetreten.
falstaff: 5/5
Vinum: 3,5/5

Rebsorten

100%	Riesling

Bewertung	Bewerter	Bemerkung
96 Punkte	James Suckling	November 2022

Stand 16.11.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Schlumberger GmbH & Co. KG

Buschstr. 20
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0
Telefax

Email service@schlumberger.de
Web www.schlumberger.de

Zutaten

Stand 16.11.26. Druckfehler vorbehalten. Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Schlumberger GmbH & Co. KG

Buschstr. 20
53340 MECKENHEIM

Telefon +49 2225 925-0
Telefax

Email service@schlumberger.de
Web www.schlumberger.de